

Brons-Cup in Emden: TuS Oestringen beeindruckt mit starken Leistungen

Youngstars auf Erfolgskurs

Am vergangenen Wochenende fand in Emden der alljährliche Gerätturnwettkampf „Brons-Cup“ statt, bei dem der TuS Oestringen mit insgesamt sieben talentierten Turnerinnen vertreten war. Der Wettkampf, der sowohl jungen Nachwuchstalenten als auch erfahrenen Turnerinnen eine Plattform bietet, war ein voller Erfolg für den Verein.



Besonders hervorzuheben sind die herausragenden Leistungen der jüngsten Turnerinnen des TuS Oestringen: Leni Schiller (Jahrgang 2018) und Mia Götz (Jahrgang 2017). Beide erturnten sich in ihren jeweiligen Altersklassen den ersten Platz und zeigten beeindruckende Leistungen. „Wir sind unglaublich stolz auf die Youngstars, die sich in diesem Wettkampf so hervorragend präsentiert haben“, kommentierten die Trainerinnen Fabienne Schulz und Meitje Kallee voller Begeisterung.



Leider blieb der ganz große Erfolg für zwei weitere Oestringer Turnerinnen aus: Sowohl Yuna Schmitt als auch Ida Hirschmann mussten sich mit dem undankbaren vierten Platz begnügen. Doch gerade für Ida Hirschmann war die Platzierung in ihrer Altersklasse nicht völlig ohne Lichtblicke. Sie konnte 25 Turnerinnen hinter sich lassen, was ihre starke Leistung trotz des knappen Ergebnisses eindrucksvoll unterstrich.

In derselben Altersklasse konnte jedoch Svea Schröder glänzen: Sie erreichte einen hervorragenden dritten Platz und zeigte sich als eine der stärksten Turnerinnen in ihrem Feld. „Das war eine großartige Leistung von Svea. Sie hat sich bei jedem Gerät enorm gesteigert“, sagte Fabienne Schulz.

TUS OESTRINGEN



In der Meisterklasse der P6 zeigte Lilli Hoffmann ebenfalls eine starke Leistung. Sie erreichte einen guten fünften Platz, mit nur einem knappen Abstand zum Treppchen. „Es war ein spannender Wettkampf, und Lilli hat sich mit viel Ehrgeiz und Präzision präsentiert“, so Trainerin Meitje Kallee.

Ein weiterer Höhepunkt war Yuna Freeses erster Einzelwettkampf in der Leistungsgruppe 4 (LK4), bei dem sie einen respektablen achten Platz erturnte. Sie landete nur einen Punkt hinter ihrer Vereinskollegin Yuna Schmitt, die sich in dieser Altersklasse mit dem vierten Platz zufriedengeben musste. „Es war ein sehr spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen. Beide haben großartige Leistungen gezeigt“, erklärte Fabienne Schulz.

Für die Trainerinnen Fabienne Schulz und Meitje Kallee ist der Brons-Cup eine wertvolle Gelegenheit, das Potenzial ihrer Turnerinnen zu erkennen und weiter auszubauen. „Wir sind sehr stolz auf alle unsere Turnerinnen. Besonders die jüngeren Teilnehmerinnen haben uns positiv überrascht. Es wird spannend zu sehen, wie sie sich in den kommenden Jahren weiterentwickeln“, fassten die beiden Trainerinnen zusammen.

Mit insgesamt sieben Teilnehmerinnen, die allesamt in ihren Altersklassen beachtliche Platzierungen erzielten, war der Brons-Cup für den TuS Oestringen ein voller Erfolg. Man darf gespannt sein, welche Erfolge die Turnerinnen des Vereins in der Zukunft noch feiern werden.